Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 17 / 6158**
17. Wahlperiode **25.1.2024**

Kleine Anfrage

der Abg. Carola Wolle AfD

und

Antwort

des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Demonstrationen „Gegen Rechts“ am vergangenen Wochenende in Baden-Württemberg

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchen Städten des Landes haben Demonstrationen unter der Losung „Gegen Rechts“ am vergangenen Wochenende (19. bis 21. Januar 2024) mit einer Teilnehmerzahl größer als 1 000 stattgefunden, bitte aufgegliedert nach Stadt und Anzahl der Teilnehmer?

2. Wer hat die unter Frage 1 erfragten Demonstrationen angemeldet, respektive wer war der Veranstalter?

3. Auf welchen Demonstrationen wurde zur Gewalt gegen Mitglieder der AfD und ihrer Anhänger aufgerufen?

4. Welche Informationen liegen ihr zur Strafverfolgung gegen Teilnehmer oder Veranstalter von unter Frage 1 erfragten Demonstrationen vor, auf denen zur Gewalt aufgerufen wurde?

24.1.2024

Carola Wolle, AfD

Begründung

Am vergangenen Wochenende (19. bis 21. Januar 2024) haben in zahlreichen Städten Baden-Württembergs (u. a. in Offenburg, Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart) Demonstrationen unter der Losung „Gegen Rechts“ stattgefunden. Dabei wurden per Plakat und in Sprechchören Aussagen getroffen, die den Verdacht der Volksverhetzung erregen. Größeres Aufsehen erregte in der Presse ein Bericht aus Aachen, in dem vom direkten Aufruf zur Ermordung von Mitgliedern der AfD aufgerufen wurde. Diese Kleine Anfrage will darüber Informationen erhalten, die Schlüsse auf ähnliche Ereignisse in Baden-Württemberg erlauben.

Eingegangen: 25.1.2024 / Ausgegeben: 26.2.2024

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Antwort

Mit Schreiben vom 19. Februar 2024 Nr. IM3-0141.5-467/4 beantwortet das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen die Kleine Anfrage wie folgt:

1. In welchen Städten des Landes haben Demonstrationen unter der Losung „Gegen Rechts“ am vergangenen Wochenende (19. bis 21. Januar 2024) mit einer Teilnehmerzahl größer als 1 000 stattgefunden, bitte aufgegliedert nach Stadt und Anzahl der Teilnehmer?

2. Wer hat die unter Frage 1 erfragten Demonstrationen angemeldet, respektive wer war der Veranstalter?

3. Auf welchen Demonstrationen wurde zur Gewalt gegen Mitglieder der AfD und ihrer Anhänger aufgerufen?

4. Welche Informationen liegen ihr zur Strafverfolgung gegen Teilnehmer oder Veranstalter von unter Frage 1 erfragten Demonstrationen vor, auf denen zur Gewalt aufgerufen wurde?

Zu 1. bis 4.:

Die Fragen 1 bis 4 werden aufgrund des bestehenden Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Vorangestellt sei, dass die Landespolizei grundsätzlich keine Teilnehmerzahlen bei Demonstrationen im Sinne einer belastbaren Erhebung ermittelt. Erhebungen beruhen in der Regel auf Schätzungen, beispielsweise durch eine überschlägige Zusammenzählung.

Landesweit sind insgesamt elf Versammlungen im Sinne der Fragestellung in Baden-Baden, Freiburg, Karlsruhe, Heidelberg, Herrenberg, Offenburg, Pforzheim und Stuttgart polizeilich bekannt. Neben Privatpersonen traten auch Personen in Vertretung von Organisationen und Verbänden als Anmelder bzw. Veranstalter auf. Aufrufe zu Gewalt gegen Mitglieder der Partei Alternative für Deutschland und ihrer Anhänger sowie Aufrufe zu Gewalt im Allgemeinen sind nicht bekannt.

Nähere Details können der nachfolgenden tabellarischen Aufstellung entnommen werden:

Lfd. Nr.	Datum	Ort	Anzahl Teilnehmende	Anmelder/Veranstalter
1	20.1.2024	Pforzheim	3 000	„Initiative gegen Rechts Pforzheim“
2	20.1.2024	Offenburg	5 000	Privatperson
3	20.1.2024	Stuttgart	10 000	Bündnis „Stuttgart gegen Rechts“
4	20.1.2024	Freiburg	5 000	Privatperson
5	20.1.2024	Ulm	10 000	Privatperson
6	20.1.2024	Heidelberg	18 000	Bündnis „Nie wieder jetzt!“ Gemeinsam stark gg. Rechts! Freunde arabischer Kunst und Kultur e. V. u. Hamseda together
7	20.1.2024	Karlsruhe	20 000	„Fridays for Future“
8	21.1.2024	Baden-Baden	2 000	Privatperson
9	21.1.2024	Stuttgart	8 000	Jüdischen Studierenden-union Württemberg und Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg
10	21.1.2024	Freiburg	25 000	Privatperson
11	21.1.2024	Herrenberg	6 000	Bündnis „Herrenberg bleibt bunt“

Strobl

Minister des Inneren,
für Digitalisierung und Kommunen